

B/V - Wahre Liebe gibt es nicht, oder?

Von Serenia

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1:	.....	2
Kapitel 2:	.....	5
Kapitel 3:	.....	8
Kapitel 4:	.....	11
Kapitel 5:	.....	15

Kapitel 1:

Das ist eine B/V Story (Ich steh total auf die zwei - sind doch echt das genialste Paar in der ganzen Serie) Hoffe es gefällt euch, Kommiss sind SEHR willkommen!

Wichtig:

... jemand denkt

"..." jemand spricht

(meine Kommentare, falls es welche gibt)

Bulma stand gerade unter der Dusche. Während das warme Wasser Ihren Körper hinunterlief musste sie an das Treffen mit Yamchu denken von dem sie gerade erst zurückgekommen war. *Mann, der Typ macht mich noch wahnsinnig. Denkt der echt ich weiß nicht was er hinter meinem Rücken treibt (oder mit wem *gg*)? Eigentlich sollte ich ihn zum Teufel schicken aber ich kanns nicht. Ich möchte auf jeden Fall noch wissen ob er es beichtet. Der glaubt echt dass mit diese Beziehung noch wichtig ist. Pah! Dem werd ichs zeigen!!*

Sie schaltete die Dusche aus und trocknete sich ab. *Jetzt werd ich mal was essen* dachte sie und machte sich auf den Weg in die Küche, wo auch schon Vegeta saß und Bulma auch sofort anschrie: "Sag mal denkst du dass ich ewig auf mein essen warte oder was?" Bulma musst schmunzeln. *Vegeta konnte einen echt in den Wahnsinn treiben, naja aber besser als mir Yamchus Gesülze anzuhören* "Jaja ist schon gut ich mach dir was!" - "Wird auch gut sein! Was denkst du wen du vor dir hast?" - "Fang nicht schon wieder damit an, ich weiß du bist ein Prinz und musst bedient werden usw., bla bla bla... lass mich bloß damit in Ruh und jetzt hau ab ich ruf dich wenn das essen fertig ist". vegeta wollte noch etwas erwidern ließ es aber dann doch und verließ knurrend die Küche. *So jetzt bin ich ihn los!* dachte bulma, kochte schnell ein Menü (für 20 Personen *g*) und deckte den Tisch. "Vegeta, essen!" rief sie und verließ mit diesen Worten die Küche. *Essen wird er ja wohl noch alleine können* dachte sie und ging auf ihr Zimmer um sich für den Abend vorzubereiten.

Sie hatte vor mal kurz bei Yamchu vorbeizuschauen und ihn vielleicht endlich mal bei seiner Affaire zu erwischen. *Dann muss ers zugeben* dachte Bulma und freute sich schon auf sein blödes Gesicht.* (Ich weiß Bulma wäre nicht so aber ich wollt die Story mal ein bisschen verändern damit nicht alle gleich sind)

Eine halbe Stunde später war sie fertig. Sie hatte sich richtig hübsch gemacht. Sie hatte Make-up aufgetragen und trug ein hautenges Kleid. *Der wird Augen machen, naja er soll ja auch sehen was er an mir verliert* Sie grinste. *Auf gehts!* feuerte sie sich selber an und verließ das Haus.

Vegeta saß inzwischen am Küchentisch und stopfte das Essen in sich rein. *Soll einer mal dieses Weib verstehen! Die muss doch wissen dass dieses Weichei eine andere hat und trotzdem rennt sie ihm nach, lächerlich! Aber was kümmerts mich, solange sie mir was zu essen macht...*

Bulma hatte sich inzwischen auf den Weg zu Yamchu gemacht und überlegte, was sie machen würde wenn Yamchu doch allein war. Dann würde er es wieder nicht zugeben und einfach nur grinsend neben ihr sitzen und ihr erklären wie sehr er sie doch liebte. *Nein! Er hat eine andere und die ist auch sicher bei ihm, wenn nicht jetzt, wann dann? Und wenn nicht sag ich einfach ich hätt nicht lang Zeit - ja so mach ichs!* Während sie noch überlegte, war sie auch schon bei seiner Wohnung angekommen. Sie verstaute Ihr Flugzeug in einer Kapsel und machte sich auf den Weg in den 3. Stock wo Yamchu eine kleine Wohnung hatte. Bevor sie klopfte lauschte sie an der Tür. *Komisch nichts zu hören, nicht das kleinste Geräusch..., naja egal dann mal ran an den Speck* dachte sie und klopfte an die Türe.

Was dann passierte hatte sie erwartet. Drinnen brach Chaos aus. Yamchu brüllte irgenwas von "Sch*** hoffentlich ist das nicht Bulma, versteck dich schnell" Die Frauenstimme antwortete etwas was Bulma nicht verstehen konnte. "Ich komme gleich, ich äh... hab nichts an, Moment!" Bulma musste grinsen. *Dieser Kerl, so ein Feigling, soll er doch wenigstens dazu stehen wenn er mich schon betrügt.* Plötzlich öffnete sich die Türe und Bulma versuchte ihr Grinsen schnell verschwinden zu lassen.

"Hallo, was machst du denn hier um diese Zeit?" begrüßte sie Yamchu nervös. "Ach ich dachte du freust dich vielleicht mich zu sehen oder störe ich?" antwortete bulma mit einem vielsagenden Blick. "Was? Äh, nein natürlich nicht!" - "Und warum bittest du mich dann nicht rein?" - "Ach so, naja weißt du ich hab nicht aufgeräumt und du musst ja nicht sehen dass ich so unordentlich bin." - "Ach das stört mich gar nicht" meinte Bulma und drängte sich an ihm vorbei. *Wo könnte er sie wohl versteckt haben? naja ich bleibe eben einfach so lange bis sie rauskommen muss, irgendwann mus jeder zumindest mal aufs klo* Sie setzte sich auf die Couch und musterte Yamchu. "Was ist los du wirkst ... so angespannt?!" meinte sie harmlos. "Was, äh.. nein alles ok. Wollen wir nicht irgendwo anders hingehen?" frage er hoffnungsvoll. *Das könnte dir so passen* dachte Bulma und flötete: "Aber wieso denn ich bin doch sooo gern mit dir alleine!"

- "Ach so! naja dann möchtest du was trinken?" - "Oh ja bitte, eine Cola wäre nicht schlecht!" - "Ok." murmelte Yamchu und verschwand in die Küche.

Bulma sah sich inzwischen neugierig um. *Wo könnte sie sein. Im Kasten? Nein das wäre zu auffällig, aber naja der hellste ist Yamchu ja auch nicht* Bei diesem Gedanken musste sie grinsen *ich kriegs schon raus keine Sorge* Als Yamchu wiederkam meinte sie. "Du hast recht hier ist es wirklich unordentlich, ich werde mal ein wenig aufräumen, du hast doch nichts dagegen?" Wieder dieser vielsagende Blick. Yamchu wurde langsam richtig nervös "Ich bitte die Schatz, du kannst doch nicht in meiner Wohnung aufräumen, du bist hier schließlich Gast!" - "Ach das macht mir gar nichts aus!" grinste Bulma und fing an die dreckigen Sachen vom Boden aufzuheben, als sie plötzlich einen BH in der hand hatte. "Ach äh, Yamchu?" - "Was ist denn" fragte er weil er grad nicht hinsah. "Was ist denn das?" sagte Bulma und hielt den BH hoch. "naja, das ist äh, ich ... ich glaub ich muss dir was sagen Bulma!" - Bulma tat ganz ahnungslos und fragte: "Was denn mein Schatz?" - "Also dieser BH, es ist nicht so wie du vielleicht denkst, den hab ich dir gekauft!" - "Oh wirklich!! Da hast du dich aber schön verschätzt!" - "Wieso das denn?" - "naja der ist mir mindestens 2 Nummern zu groß!" Yamchu wusste jetzt echt nicht mehr was er sagen sollte. Er starrte einfach nur auf

den Boden. "Yamchu!" Bulma riss ihn aus seinen Gedanken. "Äh, ja was ist?" - "Hast du mir nicht was zu sagen?" - "Ich weiß gar nicht was du meinst" - "Ok. jetzt reicht's sogar mir. Wenn du so ein Feigling bist dann mach ich das für dich" Sie öffnete den Kasten und siehe da, da stand echt eine Frau drinnen, splinternackt und hochrot im Gesicht. "Hier!" sagte Bulma und hielt ihr den BH hin. "Und nun zu dir" wandte sich Bulma nun an Yamchu "ich weiß schon lange, dass du eine andere hast ich wollt nur wissen ob du genügend Mumm hast es mir zu sagen. Aber es war ja klar dass du zu feige bist, bist eben wirklich nur ein Weichei! Denkst du wirklich dass mir noch was an dieser Beziehung liegt? Wieviele waren es in den letzten Jahren. Du kannst doch nicht glauben dass ich so dumm bin das nicht zu merken." Sie lachte "Du musst nicht so dumm aus der Wäsche gucken! Ich werde jetzt nicht heulend zusammenbrechen und dich bitten zurückzukommen!"

Yamchu der sich langsam wieder gefangen hatte fing an zu stottern: "ddduu, wwwwustest eesss? Wwwwieso hast ddu nie wwwwas gesagt?" - "Ach hör doch auf zu stottern - ich sagte doch ich habe nur darauf gewartet dass du so fair bist und es mir sagst! Tja da hab ich mich wohl in dir getäuscht!! Ich geh jetzt und ach ja noch was! Wage es ja nicht sie" Bulma zeigt auf das Mädchen dass noch immer im Kasten steht "auch zu betrügen, weil dann hast du echt kein leichtes Leben mehr. Also dann Tschüss, man sieht sich." Mit diesen Worten verließ Bulma die Wohnung und ließ einen verdutzten Yamchu zurück.

Das war der 1. Teil. Schreibt mir bitte Kommies

Danke
Eure Angelinlove

Kapitel 2:

Der 2. Teil. Bevors losgeht:

@Kassi: Danke für deinen Kommi!!!! *freu* hoffe dir gefällt auch die Fortsetzung!

Aber jetzt gehts wirklich los:

2. Kapitel

Nachdem Bulma die Tür hinter sich geschlossen hatte, atmete sie tief durch. Sie hatte es geschafft. Sie hatte ein komisches Gefühl. Sie war nicht verletzt, dieses Gefühl hatte sich schon vor langer Zeit gelegt. Sie war sauer. *Dieser Feigling, hätte echt nicht erwartet, dass er so ein Weichei ist. Betrügen ja aber dazu stehen... naja auch egal. Was mach ich denn jetzt?* Eigentlich wollte sie noch ausgehen, zumindest hatte sie das vor bevor sie die Sache mit Yamchu endgültig beendete aber irgendwie hatte sie keine Lust. Nein, sie wollte jetzt viel lieber nach Hause und ein entspannendes Bad nehmen. *Ja das mach ich! Bin eh viel zu müde um jetzt noch durch die Clubs zu ziehen*. Sie verließ das Haus und warf die Kapsel zu Boden. Poff!! Ihr Flugzeug erschien. Sie stieg ein und machte sich auf den Heimweg.

Inzwischen in der C.C.:

Vegeta war wie immer trainieren und Dr. und Mrs. Briefs saßen im Wohnzimmer und tranken Tee. Sie unterhielten sich über Bulma und Yamchu. Mrs. Briefs meinte: "Bin ja gespannt wie das mit ihnen weitergeht, jetzt sind sie schon so lange zusammen sie sollten endlich mal heiraten." Dr. Briefs schüttelte dazu nur den Kopf. "Ich halte das für keine gute Idee, Bulma war schon lang nicht mehr glücklich mit ihm, das hab ich gemerkt" - "Wirklich, ist mir gar nicht aufgefallen!" flötete Bulmas Mutter als auch schon die Türe aufging und ihre Tochter den Raum betrat. "Hallo Schätzchen, wo warst du denn? Willst du nicht ein Tässchen Tee mit uns trinken?" fragte Mrs. Briefs. "Oh nein danke Mama ich werd jetzt ein Bad nehmen und danach schlafen gehen." - "Na gut Liebes". Damit war das Gespräch beendet und Bulma machte sich auf den Weg zum Badezimmer.

Yamchu stand inzwischen noch immer an der selben Stelle und starrte geradeaus. Seine "Freundin" war schon lange gegangen aber das hatte er nicht mal bemerkt. *sie wusste es, ich hab sie echt verloren.... sch*** das wollte ich nicht, eigentlich liebe ich sie doch, nur sie!* Langsam fing er sich wieder und beschloss zu ihr zu fahren um noch einmal mit ihr zu sprechen.

Während Bulma sich im warmen Wasser räkelte verließ Vegeta den GR. Er war völlig fertig, was er natürlich nicht zugeben würde. Er hatte heute bei 400 G trainiert und das 5 Stunden lang. Er beschloss noch schnell unter die Dusche zu gehen und dann noch etwas zu essen. Auf dem Weg zum Badezimmer konnte er schon Bulmas Aura spüren. *Sie ist also wieder zurück, was da wohl passiert ist? Sonst bleibt sie immer länger weg wenn sie bei diesem Weichei ist. Pah! Was die überhaupt von dem will. Der

ist doch sowieso nur ein Schwächling! Warum denk ich eigentlich da drüber nach? Muss mich ja nicht interessieren aber irgendwie möchte ich doch wissen was zwischen den beiden so abläuft, könnte amüsant sein. Ja genau nur weil ich das lustig finde, interessiert mich das* redete er sich ein.

Beim Badezimmer angekommen brüllte er: "Weib komm da raus, ich will duschen!" - "Sag mal, ich glaub du spinnst!! Jetzt bade ich und du brauchst gar nicht glauben, dass ich mich wegen dir beeile!" Vegeta konnte es nicht glauben, die hatte nerven!! Sie wagte es doch tatsächlich schon wieder ihm zu widersprechen. *Mut hat sie wirklich, alle Achtung! Hä? Spinn ich jetzt, die soll gefälligst tun was ich ihr sage sonst knallts!* "Ich glaub ich hab mich verhört, wenn du in 1 Minute nicht draúßen bist komm ich rein und dann fliegst du raus, ist das klar?"

Bulma fluchte innerlich, konnte sie der Idiot nicht einmal in Ruhe lassen. Sie wusste, dass Vegeta sie umbringen könnte ohne mit der Wimper zu zucken aber sie wollte nicht kleinbeigeben. Sie hatt ja schließlich auch ihren Stolz. Außerdem fand sie ihn gar nicht sooo schlecht. Besser als Yamchu allemal. "Jaja, mach das doch, ich werde jedenfalls nicht aus der Wanne steigen nur weil Seine Hoheit gerade jetzt duschen will!"

Das war zuviel für Vegeta. "Jetzt reichts! Komm sofort da raus sonst lernst du mich kennen!" - "Na da bin ich aber gespannt!" gab Bulma todesmutig (oder lebensmüde) zurück. Vegeta war jetzt richtig sauer. Er zerschmetterte die Türe und stampfte auf die Badewanne zu. Was er dann sah verschlug ihm allerdings den Atem. *Mann seit wann sieht die so gut aus?* Er verharrte einen Moment und wusste nicht was er tun sollte, da kam ihm Bulma zuvor. "Was gibts da zu glotzen? Ich hau ja eh schon ab aber verschwinde wenigstens bis ich was an habe!" Vegeta, der noch immer nicht wusste wie ihm geschah tat wie ihm geheißen. Bulma grinste. *Sogar den großen Vegeta kann mal was aus der Fassung bringen!* Sie zog sich schnell an und verließ dann das Badezimmer ohne nocheinmal auf Vegeta zu achten.

Inzwischen war auch Yamchu bei der C.C. angekommen und klopfte an die Türe. Mrs. Briefs öffnete ihm mit einem strahlenden Lächeln (naja wie ... immer halt ;-)): "Hallo Yamchu, du willst sicher zu Bulma, sie ist grad unter der Dusche!" Gerade als sie fertig war wurde sie auch schon unterbrochen. "Nein ich bin schon fertig, Yamchu was willst du?" - "Naja bulma..., also...weißt du, ich..." Bulma wurde das langsam langweilig. "Du, was?" - "Nun ja ich wollte ich um Verzeihung bitten. Ich will dich nicht verlieren. Ich liebe dich doch!"

Was jetzt passierte, damit hatte keiner gerechnet. Bulma fing an zu lachen. Sie konnte gar nicht mehr aufhören. "Du liebst mich? Das ist zu komisch. Hör auf Yamchu, du weißt doch gar nicht was liebe ist!" - "doch natürlich weiß ich das! Und du bist meine große Liebe!" Bulma die sich mittlerweile wieder gefangen hatte meinte dazu nur: "Vergiss es, ich glaube nicht mehr an die Liebe! Ich dachte mal dass es sowas gibt, als wir uns kennenlernten, aber jetzt bin ich klüger! Glaub mir Liebe existiert nicht! Und jetzt wäre es nett wenn du wieder gehst ich möchte schlafen ich bin echt ziemlich müde!" Mit diesen Worten schloss sie die Türe und ging grinsend und triumphierend in Richtung ihres Zimmers.

Auf dem Weg dorthin stieß sie mit Vegeta zusammen. "Was machst du denn hier, ich

dachte du wolltest duschen, du hattest es doch vorher so eilig?!" Vegeta, der nicht zugeben wollte, dass er gelauscht hatte fuhr sie an: "Ich wüsste nicht was dich das angeht was ich mache!" Wütend dass er erwischt wurde und noch wütender dass er sich überhaupt für das Gespräch zwischen Bulma und Yamchu interessierte verschwand er im Bad. Er wollt gerade die Türe schließen als ihm einfiel dass er diese ja gerade erst demoliert hatte. "Weib, mach eine neue Türe hierhin ich möchte gerne duschen!" Das einzige was Bulma dazu noch erwiderte war: "Tu das doch ich stör dich nicht!" und ging auf ihr Zimmer. Nachdem sie die Türe geschlossen hatte schaute sie noch mal raus und rief: "Diese Türe lässt du aber ganz!"

Vegeta konnte es nicht fassen. Diese Frau provozierte ihn wo es nur ging. Er stürmte auf ihr zimmer zu und riss die Tür auf. (Diesmal ließ er sie ganz - nett oder?) "Ich will jetzt dass du sofort eine neue Türe fürs Bad holst sonst gibts Ärger!" Bulma, die jetzt wirklich schon verdammt müde war gab klein bei. *Aber nur dieses eine Mal* dachte sie sich. "Ja schon gut ich hol eine. bin gleich wieder da!" Vegeta knurrte noch etwas aber das hörte sie nicht mehr.

5 Minuten später kam sie mit einem Roboter und einer Tür wieder. Der Roboter hängte die neue Tür ein und rollte wieder davon. "Sonst noch was Eure Hoheit?" giftete sie Vegeta an. Ohne sie noch eines Blickes zu würdigen ging Vegeta ins Bad und schloss die Tür. bulma schlich wieder in ihr zimmer um jetzt endgültig schlafen zu gehen.

Vegeta, der jetzt unter der Dusche stand war verwirrt. Er wusste nicht was los war. Zuerst war er sprachlos als er Bulma in der Badewanne sah und dann wollte er auch noch wissen was sie mit Yamchu zu besprechen hat. Das ging über seinen Verstand. *Wieso interessiert mich das? Ich muss mich wieder mehr auf mein Training konzentrieren, ich glaube dieser Planet bekommt mir nicht.* Als Vegeta mit dem Duschen fertig war legte auch er sich ins Bett. Nur schlafen konnte er nicht....

Würde mich freuen wieder einen (oder mehrere) Kommi(es) zu bekommen

Kapitel 3:

Hallo

hier kommt der 3. teil

Danke an Wokkadeh, San_Suter und Kassi für Ihre Kommies *freu*

@ San_Suter: Im Moment ist sie echt davon überzeugt, dass es keine Liebe gibt aber das kann sich ganz schnell ändern *gg*

3. Teil

Er dachte nach irgendwie fand er das was Bulma zu Yamchu gesagt hatte amüsan. *Diese Menschen wissen echt nicht was sie wollen! Zuerst reden sie von Liebe, die ja sooo wichtig für sie ist und dann erklärt dieses Weib ihrem Freund dass sie nicht mehr daran glaubt! Also das soll noch mal einer verstehen* Er wälzte sich hin und her. Es ging ihm einfach nicht aus dem Kopf. Außerdem war er noch immer böse auf sich selbst weil er sich beim lauschen erwischen ließ. *Wie peinlich, jetzt denk die noch dass mich ihre Privatproblemchen interessieren, dabei gibt's doch echt wichtigeres!* Mit diesem Gedanken gelang es ihm endlich einzuschlafen.

Bulma hingegen hatte dieses Problem nicht. Nachdem sie die neue Türe gebracht hatte war sie sofort eingeschlafen. Sie träumte irgendetwas komisches, das für sie völlig zusammenhanglos erschien. Sie träumte davon, dass sie ein Kind hatte. Es lag in ihren Armen. Yamchu und Vegeta waren beiden in der Nähe. Sie verstand nicht sie hatte doch nie vorgehabt mit Yamchu eine Familie zu gründen und Vegeta dieser Kotzbrocken konnte nicht der Vater sein. Da öffnete das Baby die Augen und blickte sie an. Eine Stimme hallte in ihrem Kopf wider. "Wahre liebe gibt es nicht...nicht... nicht!" Dann wachte sie auf. *Was sollte das denn jetzt, bin ich jetzt vollkommen verblödet?* Nachdenklich drehte sie sich wieder auf die Seite und schlief ein.

Als sie am nächsten Morgen erwachte hatte sie ihren Traum völlig vergessen. Gut gelaunt, dass Yamchu endlich aus ihrem Leben verschwunden war machte sie sich auf den Weg in die Küche. Dort begann sie sich ein richtiges Festmahl zuzubereiten. Als sie endlich fertig war und gerade zu essen beginnen wollte erschien ein mies gelauter Vegeta im Türrahmen. Als er das ganze Essen sah begann er zu grinsen. "Denk nicht mal dran! Das ist mein Essen!" - "Tja dann versuch mal es zu verteidigen" grinste Vegeta der auf einmal beste Laune hatte. Binnen Sekunden hatte er das ganze Frühstück in sich hineingestopft. Bulma starrte ihn nur an. Sie hatte gehofft wenigstens noch ein Krümelchen zu ergattern aber da hatte sie sich wohl getäuscht. Sie wollte gerade anfangen zu brüllen als sie bemerkte, dass Vegeta bereits aufgestanden war und den Raum verlassen hatte. *Das gibt's doch nicht, ich glaub ich bin im Falschen Film!* ärgerte sie sich. Dann aber beschloss sie sich den Tag nicht von diesem Schnösel vermiesen zu lassen und begab sich in Richtung Badezimmer.

Dort angekommen zog sie sich aus und stellte sich unter die eiskalte Dusche. Das

brauchte sie jetzt. *Das weckt die Lebensgeister* grinste sie. Lange hielt sie das jedoch nicht aus und so verließ sie die Dusche wieder um sich abzutrocknen. *Was mach ich denn heute?* fragte sie sich. Erst jetzt fiel ihr auf, dass sie sonst immer mit Yamchu zusammen war. Und arbeiten wollte sie jetzt echt nicht. *Na gut dann besuch ich eben Kuririn bei Muten Roshi. Hoffentlich schläft der alte Lustgreis, der ist ja echt nicht zum aushalten.* Gedacht - getan und schon war sie unterwegs in ihr Zimmer um sich etwas passendes anzuziehen. *Was zieh ich denn an? Das? Nein! Dann hab ich den alten Lustmolch wieder die ganze zeit am Hals (oder busen). Ja genau das!* dachte sie als sie ein T-Shirt ohne tiefen Ausschnitt fand. Sie zog sich also schnell an und flog auch schon los ohne Vegeta Bescheid zu sagen. *Wenn der was will soll er doch Mama nerven, die ist doch eh so begeistert von ihm.* Sie schüttelte den Kopf *Charmant hat sie ihn genannt... pah! Diesen arroganten, falschen ... Ach, was interessiert mich! Ich mach mir heute auf jeden Fall einen schönen Tag!"

Inzwischen in der C.C. Vegeta bemerkte dass Bulma davonflog. *Wo geht die jetzt wieder hin, dachte sie hätte diesem Weichei gestern den Laufpass gegeben. Aber wohin sollte sie sonst? Sch*** jetzt denk ich schon wieder über das Weib nach! Ich muss trainieren, ich muss endlich zum SSJ werden damit ich den verdammten Kakarrot besiegen kann. Dieser Unterklassekrieger hat es doch tatsächlich gewagt mich zu beleidigen und lächerlich zu machen. Das wirst du büßen Kakarrot, das schwöre ich!* Angespornt von diesem Gedanken fing er wieder wie verrückt an zu trainieren. Doch leider hatte er es wohl doch übertrieben. Er traf den Hauptcomputer, was zur Folge hatte dass das Ding explodierte und der restliche GR gleich mit. Vegeta, der damit nicht gerechnet hatte konnt sich nicht mehr in Sicherheit bringen und wurde unter den Trümmern begraben.

Vegeta hatte wirklich Glück im Unglück. Bulmas Mutter hatte den Krach gehört und lief sofort nach draussen um herauszufinden was passiert war. Sie erstarrte. Wo war der GR und vor allem wo war Vegeta? Auch Dr. Briefs war inzwischen aus dem Haus gelaufen und die beiden sahen sich ratlos an. ... Plötzlich ging Dr. Briefs ein Licht auf. "Wir holen Roboter, die sollen ihn ausgraben und ins Krankenzimmer bringen. Ich erledige das ruf du inzwischen den Arzt und Bulma an!" - "Ok. Bulma? Wieso Bulma?" - "Frag nicht, ich dachte nur sie sollte es auch wissen! Also beeil dich, wer weiß ob Vegeta da drunter überhaupt noch lebt!" Und schon rannte er los um die Roboter zu holen. Mrs. Briefs tat es ihm nach und eilte zum Telefon. Nachdem sie den Arzt verständigt hatte rief sie Bulma im Flugzeug an. "Hallo Schätzchen, Der GR ist in die Luft geflogen und hat Vegeta begraben, wir wissen noch nicht was mit ihm ist. Dein Vater meinte ich soll dich informieren!" Stille am anderen Ende der Leitung. "Bulma? Gehts dir gut?" - "Was? Jaja, ich komme gleich, habt ihr einen Arzt gerufen?" - "Natürlich Schatz, na dann bis gleich" sagte Mrs. Briefs noch bevor sie auflegte.

Bulma im Gegensatz hielt den Hörer noch immer in der Hand. Sie war verwirrt. Einerseits konnte sie Vegeta nicht ausstehen, dessen war sie sich immer sicher und doch... war es so als würde sie sich sorgen machen. *Ach Quatsch! Der Idiot! Dem zeig ichs wenn ich heimkomm! Wenn er dann.... noch lebt?! Was ist wenn er tot ist? Nein! Den bringt so leicht nichts um! Was tu ich eigentlich noch hier, ab nach Hause!* Mit diesem Gedanken machte sie Kehrt und flog wieder Richtung C.C. Es konnte ihr nicht schnell genug gehen obwohl sie eigentlich nicht wusste warum. Als sie endlich nach einem endlosen Flug angekommen war sah sie wie ihr Vater gerade verzweifelt

versuchte einen bewusstlosen Vegeta ins Krankenzimmer zu transportieren. "Warte Papa, ich helf dir!" rief sie und lief auf die beiden zu. Mit Vereinten Kräften schafften sie es dann Vegeta ins Bett zu verfrachten als es auch schon klingelte. "Das wird der Arzt sein rief Mrs. Briefs und lief zur Türe.

Zwei Minuten später stand der Arzt an Vegetas Bett und untersuchte ihn. Er schaute ungläubig auf den völlig malträtierten Körper. "Dass er noch lebt, ist echt ein Wunder!" Er verband noch schnell Vegetas Wunden und bat dann die anderen kurz mit ihm nach draussen zu kommen. "Also, ich weiß nicht wie ich es ihnen sagen soll... ich weiß nicht ob er es schafft, nein ich bezweifle sogar dass er es schafft!" - "Was???" schrie Bulma, "Sie spinnen doch, so leicht stirbt er nicht!" - "Es tut mir leid ihnen das sagen zu müssen aber die Chancen stehen wirklich sehr schlecht." Da fing Bulma an zu grinsen. "Sie kennen ihn nicht, er wird gesund und dann wird er noch stärker sein als zuvor. Und jetzt haun sie hab! Ich kann ihr pessimistisches Gequatsche nicht mehr hören!" Mit diesen Worten drehte sie sich um und ging in Vegetas zimmer zurück. Dort sah sie ihn an. *Ich weiß er schafft es!* dachte sie lächelnd und setzte sich ans Bett. *Kämpfe Vegeta, wie du es immer getan hast!*

Sie saß noch Stunden lange da und passte auf, dass nichts passierte. Nur zum Essen verließ sie das Zimmer. Auch am Abend ging sie nicht. Sie saß nur da und hoffte dass sie recht behalten würde. Später in der Nacht schlief sie am Ende neben seinem Bett am Schreibtisch ein. Sie dachte nur noch *Du darfst nicht sterben! Du bist alles was ich noch habe!*

Der 3. Teil ist mal wieder fertig!!!

Bitte schreibt mir wieder viele, viele Kommies was ihr davon haltet!!! ^_^

Eure Angelinlove

Kapitel 4:

hallo alle zusammen - hier kommt der 4. Teil!!!

Vorweg wieder danke für die lieben Kommies an: FluchderKaribik, Wohkadeh, kassi und san_suter!!! *knuddel*

Würde mich freuen wenn ihr mir wieder schreibt wie es euch gefallen hat!!!!

Los geht's:

4. Teil

Am nächsten Morgen erwachte Vegeta sehr früh. Es war gerade erst hell geworden. Verwirrt blickte er sich um. *Was ist denn jetzt wieder passiert, warum lieg ich hier rum?* Da entdeckte er plötzlich Bulma die friedlich am Schreibtisch saß und schlief. *Was macht die denn hier, ist die nicht weggefliegen? Versteh ich nicht. Ich war immer gemein zu ihr und trotzdem scheint sie sich sorgen gemacht zu haben. Ach auch egal. Wenn ich mich eh nicht rühren kann penn ich noch weiter* Gedacht getan und so schlief er auch schon wieder.

Etwa eine Stunde später erwachte Bulma. *Au, mir tut alles weh! Was mach ich eigentlich hier?* Sie blickte zu Vegeta, der schon etwas besser aussah *ach ja, der idiot hat mal wieder den GR gesprengt! Ich sollte schnell abhauen, bevor er mich bemerkt und noch denkt ich steh auf ihn. Ich weiß gar nicht was gestern über mich gekommen ist. Ich hätte zu Muten Roshi fliegen und mich gar nicht um Vegeta kümmern sollen.* Mit diesem Gedanken verließ sie das Zimmer und machte sich auf in die Küche. *Naja wenn ich schon mal wach bin kann ich ja was essen.* Sie machte sich ein paar Brote in der Gewissheit, dass sie diesmal ausnahmsweise auch etwas von ihrem essen haben würde. Als sie gerade schmatzend am Tisch saß kam auch schon Dr. Briefs zum Frühstück. "Hi Paps! Auch schon munter?" - "Oh hallo mein Schatz, ja ich konnte nicht mehr schlafen, wie gehts Vegeta?" - "Der? Weiß nicht, bin eingepennt und hab jetzt nicht mehr nach ihm gesehen. Ist mir auch egal!" mr. Briefs grinste innerlich. *Gestern sah das aber noch anders aus* - "Was ist, warum siehst du mich so komisch an?" - "Ach nichts Schatz, ich war in Gedanken." antwortete Bulmas Vater und verließ immernoch grinsend die Küche.

Die nächsten Tage waren weniger spannend. Vegeta wurde wieder gesund und Bulma weigerte sich ihn zu besuchen mit der Begründung dass er ihr völlig egal sei. (jaja wers glaubt *gg*) Vegeta wunderte sich zwar aber er kümmerte sich nicht weiter drum. Ihm war wichtiger dass er bald wieder trainieren kann.

Nach etwa 10 Tagen Pause konnte er endlich wieder in den GR, den Bulma netterweise wiederhergestellt hatte. Nur um sich zu beschäftigen und nicht um Vegeta einen Gefallen zu tun - ist doch klar. Leider lief es nicht wie er gedacht hatte. Er war noch immer ziemlich fertig und die Schwerkraft machte ihm ziemlich zu schaffen. (immerhin 150G für den Anfang) Bulma, die sich inzwischen schon wieder

Sorgen machte hielt es nicht mehr aus. Sie drückte auf einen Knopf und schon ging im GR ein Bildschirm an. "Sag mal hast du sie noch alle? Du bringst dich noch um! mach mal Pause!" - "ich denk ja nicht dran und jetzt verschwinde, du störst!" Damit war die Sache für Bulma engültig gegessen. *Ich bin echt ein Idiot. Warum kümmerere ich mich um diesen arroganten Ar***? Ich kann nicht akzeptieren, dass ich mich schon wieder verliebt haben soll, man hat ja gesehen wie das mit Yamchu geendet hat. Nein! Ich verliebe mich nie wieder!*

Vegeta trainierte indessen weiter. Diese Frau war echt seltsam. Einerseits ging sie ihm aus dem Weg wo es nur ging und dann schien sie sich wieder sorgen zu machen. *Soll einer dieses Weib verstehen* dachte er. Irgendwie machte es ihn wahnsinnig. Er konnte sich einfach nicht konzentrieren so sehr er es auch versuchte. Auch er schien langsam aber sicher zu bemerken dass er was für Bulma übrig hatte. Er wollte es zwar nicht akzeptieren aber leider konnte er es auch nicht wirklich bestreiten. Er hatte das Gefühl verrückt zu werden. Es war ihm immer egal was mit den anderen war. Er hatte nie an jemand anderen als an sich selbst gedacht. Und jetzt auf einmal schien es noch eine andere person zu geben, die ihm wichtig war. *Es ist zum Verrücktwerden, ich kann mich nicht konzentrieren! Sch*** ich glaube ich sollte wirklich aufhören, denn so wird das eh nichts!* Mies gelaunt schaltete er die Schwerkraft ab und machte sich auf den weg zurück ins haus um sich zu duschen.

Im Haus stieß er natürlich prompt auf Bulma, die aber nur schnell an ihm vorbeirauschte und in ihr zimmer verschwand. Vegeta blickte ihr nach. *Verdammt, ich muss endlich dieses Weib aus dem Kopf kriegen*. Mit diesem Gedanken schloss er die türe vom Badezimmer hinter sich und zog sich aus um zu duschen. Leider hatte das auch nicht den gewünschten Erfolg. Er konnte einfach an nichts anderes mehr denken. Misshütig stieg er wieder aus der Dusche um sich etwas zu essen zu machen. Normalerweise würde er Bulma damit beauftragen aber er hatte eigentlich keine Lust ihr zu begegnen. *Jetzt mach ich mir schon mein Essen selbst! Was? Nein, das tu ich nicht, soweit lass ich mich nicht herab.* Nachdem er so spontan seine Meinung geändert hatte stolzierte er auf Bulmas Zimmer zu. Ohne zu klopfen (wieso denn auch? *gg*) betrat er den Raum. Bulma bekam natürlich gleich einen ihrer Schreikrämpfe: "Sag mal, hast du'n Rad ab? Wie oft hab ich dir eigentlich schon gesagt, dass du klopfen sollst! Ich krieg ja gleich einen Herzinfarkt!" - "Ehrlich gesagt ist mir das sch*** egal, mach mir lieber was zu essen!" - "Du spinnst wohl, mach dir dein Essen doch selber! Wenn du einen Diener willst bist du bei mir an der falschen Adresse!" Innerlich grinste Vegeta, er liebte es sich mit ihr zu streiten. Natürlich konnte er ihr das nicht zeigen und schritt bedrohlich auf sie zu. "Ohhh, ich zittere! Denkst du ich hab Angst vor dir?" meinte Bulma, die sich in Wirklichkeit natürlich schon fürchtete. Das jedoch konnte sie nicht zugeben. Ein böses Grinsen entstand langsam in Vegetas Gesicht. Er packte sie an beiden Armen und zog sie an sich heran. "Noch immer keine Angst?" - "Nein!" erwiderte Bulma knapp und versuchte ein stottern zu unterdrücken. "Ja wenn das so ist, müssen wir das doch gleich ändern!" Bulma war ratlos. Einerseits war sie sich sicher, dass er ihr nichts tun würde, andererseits wusste sie dass er dazu in der Lage war sie mit einer einzigen Bewegung zu töten. Als sie gerade dabei war ihre Gedanken zu sammeln und sich etwas einfallen zu lassen ließ Vegeta von ihr ab, drehte sich um und verließ schweigend das Zimmer. *Was is den mit dem los?*

Als Vegeta das Zimmer verlassen hatte machte er sich auf den Weg zur Eingangstüre. Was Bulma nicht wusste, Vegeta aber schon gespürt hatte, war dass Yamchu gerade angekommen war. Gerade als er klingeln wollte riss jemand die Türe auf. Erschrocken trat er zwei Schritt zurück, was im Nachhinein gesehen auch gut war, denn Vegeta stand in der Türe und sah ihn an als wolle er ihn in Stücke reißen. "Was willst du, Weichei?" - "Ich... äh, ich wollte zu Bulma, ist sie da?" - "Wo soll sie denn sonst sein!" - "Dann lass mich vorbei!" - "Aus welchem Grund?" Yamchu, der sich inzwischen wieder gefangen hatte schrie zurück: "Das geht dich nichts an, sie ist meine Freundin!" - "Das denke ich nicht" meinte Vegeta grinsend. "Mir kam das ganz anders vor beim letzten Mal. Also verzieh dich wieder!" Yamchu war jetzt echt sauer. Er wollte unbedingt zu Bulma, denn er musst nocheinmal versuchen sie zurückzubekommen. Er versuchte sich an Vegeta vorbeizudrängen, was natürlich fehlschlug. Außerdem wurde es diesem langsam zu bunt und er versetzte Yamchu einen Schlag, der ihn gleich 10 Meter weit wegschleuderte. (Eigentlich eh sanft für Veggie oder??) Dann schloss er die Türe und drehte sich um.

Nun war er es der erschrak. Direkt hinter ihm stand Bulma mit einem breiten Grinsen im Gesicht. Sie fand das irgendwie komisch. *Ist der etwa eifersüchtig?* dachte sie und meinte: "Danke, aber das hätte ich auch selbst gekonnt!" Vegeta, der noch immer etwas verwirrt war meinte nur: "Das hab ich nicht für dich getan!" *Also doch eifersüchtig*. ... "Ach und für wen dann, für dich? Wieso hat er dich gestört?" konterte Bulma. Vegeta, der wusste, dass er wirklich eifersüchtig war aber das nicht zugeben wollte meinte: "Naja ich war doch gerade dabei dir Angst zu machen, da kann ich den echt nicht gebrauchen!" Nun war es Bulma, die es mit der Angst zu tun bekam. *Oh Mann, das hatte ich total vergessen, was mach ich jetzt, der bringt mich um wenn mir nichts einfällt.* "Äh, ich glaub, das ist nicht nötig, ich koch dir was, ja?" fragte sie hoffnungsvoll. Vegeta schüttelte grinsend den Kopf. "Zu spät, den Spass lass ich mir doch nicht nehmen!" Wieder packte er sie, diesmal aber um die Taille. Er sah sie nur an. *Komisch, ich kann ihr echt nichts tun, irgendwas muss ich jetzt aber machen, wie steh ich denn sonst da?* bulma merkte dass er zögerte. *Warum tut er nichts, will er mich fertig machen oder was?* Sie nahm ihren ganzen mut zusammen und sagte: "Wird das heute noch was oder musst du erst überlegen was du mir antust?" Vegeta, der immer noch nicht wusste was er jetzt machen sollte antwortete: "Du bist es gar nicht wert" und ließ die überraschte Bulma los. Sie wollte sich gerade umdrehen und sich aus dem Staub machen, als er ihren Arm festhielt. Erschrocken drehte sie sich nochmal um. Was dann passierte konnten weder Vegeta noch Bulma fassen. Vegeta zog sie wieder näher heran und küsste sie. Sekunden später ließ er wieder von ihr ab und ging Richtung GR.

Bulma stand noch immer wie erstarrt da. *Was war das denn jetzt? Ich glaub das viele Training bekommt ihm nicht.* Sie strich sich über die Lippen. Sie unterdrückte das Kribbeln, dass sich in ihrem bauch breit machte und ging auf ihr zimmer zurück.

Vegeta war inzwischen im GR angekommen und setzte sich erst einmal hin. *Das gibt's nicht. Wieso hab ich das gemacht? Ich habe keine Gefühle! Und schon gar nicht für dieses Weib!* Er wusste dass das nicht stimmte, aber was sollte er machen. Es würde Schwäche bedeuten zu lieben und das war seine größte Angst. Schwach zu sein! *Toll! Was mach ich denn jetzt. Die bildet sich jetzt sicher was darauf ein!*

Bulma saß auf Ihrem Bett und überlegte, was sie jetzt tun sollte. Sie beschloss mit Vegeta zu reden aber nicht direkt sondern über die Bildwand im GR. Sie schaltete sie ein und sagte: "Tut mir leid wenn ich dich nochmal störe, aber ich hoffe, dass das jetzt nur ein schlechter Scherz war! Ich kann dich nicht leiden und das bleibt auch so! Aber wenn ich dich so ansehe nehme ich an, dass du mit mir einer Meinung bist und wir das einfach vergessen!" Vegeta wusste eigentlich nicht genau ob er sich freuen sollte oder eben nicht. Er nickte einfach nur und sagte: "Da kannst du drauf wetten, dass das nicht mein Ernst war, denkst du ich will was von so einem dummen Weib wie dir?" Damit war das Gespräch beendet. Bulma hatte keine Lust darauf näher einzugehen und drehte die Bildwand wieder ab. *Da hatte ich ja nochmal Glück* dachten beide und gingen ihrem normalen Tagesablauf nach.

Die Tage vergingen ohne, dass sich Bulma und Vegeta begegneten. Das war auch nicht weiter verwunderlich weil sie sich entschlossen aus dem Weg gingen. Irgendwann kam es jedoch trotzdem zu der unvermeidbaren Begegnung. Bulma die völlig in Gedanken war lief geradewegs in den ihr entgegenkommenden Vegeta. *Sch*** * das war wohl das einzige was beide dachten. Bulma blickte auf und sah direkt in seine Augen. Beide waren für einen Moment wie erstarrt und keiner wusste was er jetzt tun sollte.

Fortsetzung folgt.....

Schreibt mir bitte wieder Kommies was ihr davon haltet!!!

Eure Angelinlove

Kapitel 5:

So hier kommt der 5. und auch letzte Teil meiner FF. Zum Schluss noch mal danke an meine lieben Kommi-Schreiber! Würde mich freuen wenn ihr beim letzten teil noch mal einen kommi dalasst ^^

Los gehts:

5.

"Willst du mich noch länger so dumm anstarren?" fragte Vegeta nach einiger Überwindung. auch er war sich im moment nicht sicher ob das was er gerade gesagt hatte richtig war. Aber was solls, sein Stolz erlaubte es ihm einfach nicht Bulma zu zeigen dass er sie mochte. Und das tat er! Bulma fing sich daraufhin überraschend schnell und ging zur seite. "Aber natürlich Euer Gnaden!" flötete sie und suchte das Weite. *Verdammt, wenn mich der so ansieht ist es als kann ich nicht mehr denken. Ich hab mir doch geschworen mich nie wieder zu verlieben und dann das! Wenn er nicht so verdammt gut aussehen würde. Ach was denk ich da, selbst wenn ich mich verliebe, er wird sowieso nie das gleiche für mich empfinden.* Traurig machte sie sich auf den Weg um mit ihrem Flugzeug ein wenig durch die Gegend zu düsen. Sie hoffte, dass sie das von Vegeta ablenken würde.

Vegeta war indessen ebenso verwirrt. Er war froh dass er ihr seine Gefühle nicht gezeigt hatte aber damit war das was er wollte, nämlich ihr Nähe, wieder in weite Ferne gerückt. Er war sich nicht im Klaren was er eigentlich wollte. Er beschloss darüber nachzudenken und einen endgültigen Entschluss zu fassen. Mit diesem Gedanken flog auch er davon um irgendwo, wo ihn keine Menschenseele stören konnte, nachdenken zu können.

Bulma kam gerade bei Muten Roshis Insel vorbei und sah Kuririn schon von weitem trainieren. *Stimmt* dachte sie *die beiden wollte ich schon damals besuchen als Vegeta den GR in die Luft gejagt hat* sie setzte zur Landung an und wurde auch gleich vom Herrn der Schildkröten begrüßt: "Oh hallo Bulma, mann du siehst aber heute wieder gut aus!" Er wollte gerade die Hand ausstrecken und Ihre Brust betatschen, da klebte sie ihm auch schon eine. "Aua, Wofür war das denn?" Bulma schüttelte nur den Kopf und wandte sich Kuririn zu der auf die beiden zukam. "Hallo Bulma! Was führt dich zu uns? Lass mich raten, Vegeta macht dich wahnsinnig und du willst zu uns ziehen oder?" Muten Roshi freute sich schon innerlich doch er wurde enttäuscht. "Nein, er ist zwar eine Nervensäge, aber er treibt mich noch nicht dazu zu diesem Lustgreis auszuwandern." Sie deutete auf Muten Roshi. Dieser zog sich daraufhin beleidigt zurück.

Zur selben Zeit saß vegeta auf einem Berg und dachte nach. Er wollte nicht so werden wie Kakarott aber andererseits war es vielleicht gerade das was ihn so stark machte. Er hatte eine Familie die er beschützen wollte. machte das seine Kraft aus? *Verdammt! Ich hätte nie gedacht dass mir sowas mal passiert aber ich glaube ich bin wirklich verliebt! Ich möchte dass sie immer in meiner Nähe ist, auch wenn sie mich

wahnsinnig macht mit ihrem ständigen Geschrei! Und doch... nein, kein Zweifel.. Ich bin verliebt! Jetzt muss ich nur mehr herausfinden wie ich damit umgehen soll.*

Bulma erzählte inzwischen Kuririn die Geschichte mit dem Kuss und der darauffolgenden Begegnung vor ein paar Stunden. Er hörte ihr aufmerksam zu und meinte dann: "Tja Bulma, kein Zweifel du bist verliebt!" - "Ja leider, das hatte ich auch schon befürchtet!" - "Was ist denn daran so schlimm. Ich meine, ja, du hättest dir jemand anderen als gerade Vegeta aussuchen können aber was solls! Vielleicht macht er dich glücklich!" - "Ja wie denn? Er weiß es ja nicht außerdem denke ich nicht dass er meine Gefühle erwidert." - "Sag mal Bulma, spinnst du? Natürlich tut er das! Er war es doch der dich geküsst hat und nicht umgekehrt! Denk mal drüber nach!" Mit diesen Worten drehte Kuririn sich um um weiterzutrainieren. Bulma begriff dass damit die Unterhaltung beendet war. Sie hatte nur ein Problem. Was sie jetzt tun sollte wusste sie immernoch nicht.

Wieder zurück bei der C.C. traf sie auf Vegeta, der ebenfalls gerade zurückkehrte. Sie war noch nicht bereit mit ihm zu reden also ging sie gleich in ihr Zimmer und legte sich aufs Bett. *Sag ichs ihm oder besser nicht. Was ist wenn Kuririn sich geirrt hat und Vegeta hat sich wirklich nur einen Scherz mit mir erlaubt! Ich könnte ihm nie wieder in die Augen sehen. Naja das kann ich jetzt schon nicht! Aber trotzdem, ich muss vollkommen sicher sein!* Krampfhaft überlegte sie wie sie Vegeta dazubringen könnte ihr seine Gefühle zu zeigen, falls er welche hatte. *Naja als Yamchu da war kam es mir vor als wäre er eifersüchtig gewesen, aber Yamchu kann ich nicht benutzen. Verdammt jemand anderer fällt mir aber nicht ein!* Sie überlegte noch stunden ob es vielleicht eine andere Möglichkeit gab oder zumindest einen anderen Mann um Vegeta eifersüchtig zu machen. Wütend darüber dass ihr einfach nichts einfiel schlief sie ein. Was sie nicht wusste, war dass gerade diese Tatsache ihr Problem lösen würde.

Vegeta war inzwischen auch unterwegs in sein Zimmer. Er war noch duschen gewesen und hatte schnell eine Kleinigkeit ... (Eine halbe Kuh) verdrückt. Als er an Bulmas Zimmer vorbeikam hörte er sie sprechen. Neugierig, ohne zu wissen was er tat öffnete er die Türe einen Spalt und blickte hinein. Bulma lag auf dem Bett und schlief. Das besondere daran war aber dass sie im Schlaf sprach. Zuerst konnte er sie nicht verstehen aber als er genauer hinhörte wurde ihm klar was sie da immer und immer wieder wiederholte:

"Ich liebe dich, Vegeta!"

Vegeta lächelte. Es war das erste mal, dass er nicht einfach nur böse grinste, nein, er lächelte wirklich. *Also doch! Ich wusste es* Er dachte aber nicht daran zu ihr ins Zimmer zu gehen. Er konnte warten bis der richtige Moment kam.

Dieser kam tatsächlich nur war es nicht ganz so wie Vegeta es sich vorgestellt hatte. Er trainierte gerade wieder im GR um endlich die Super-Sayajin-Grenze zu überwinden, als er mal wieder das ganze Raumschiff in die Luft sprengte. Das wäre ja eigentlich nichts besonderes gewesen, wäre nicht gerade Bulma daran vorbeigegangen und lag jetzt unter den Überresten aus Metall. Vegeta hatte zwar bemerkt dass sie da war konnte aber nicht schnell genug reagieren um sie in

sicherheit zu bringen. *Verdammt! Wo ist sie? Hab ich sie umgebracht* schoss es ihm in den Kopf als er anfang zu graben und versuchte ihr Aura zu orten. Währenddessen waren natürlich auch Bulmas Eltern aus dem Haus gelaufen um zu sehen was passiert war. Als sie jedoch Vegeta verzweifelt in den Trümmern stehen sahen war es beiden klar. Mrs. Briefs rannte sofort ins Haus um einen Arzt zu rufen und Dr. Briefs stand einfach nur da. Er war wie erstarrt und war nicht fähig sich auch nur einen Millimeter zu bewegen.

Vegeta hatte inzwischen Bulma enttdeckt und sie ausgegraben. Er hielt sie in den Armen und sah sie an. Sie bewegte sich nicht. Aber er konnte sie leise atmen hören. Der Arzt war auch schon eingetroffen und lief auf die beiden zu. Sie schafften Bulma ins Krankenzimmer und der Arzt fing mit der Untersuchung an. Als er fertig war bat er alle mit ihm vor die Tür zu kommen. "Es tut mir leid, aber sie wird das nicht überleben. Sie hat sich beinahe jeden Knochen gebrochen und ihr Rippen stecken in ihrer Lunge. Verstehen Sie? Eine Operation wäre nicht möglich." Vegeta hatte das Gefühl er würde jeden Moment umfallen. *Sterben, sie wird sterben, nein das geht nicht!* Eigentlich wollte er auf den Arzt losgehen, ihn anschreien, dass er etwas tun sollte, aber er stand einfach nur da. Auch Bulmas Eltern waren nicht fähig irgendetwas zu tun. Auch als der Arzt schon lange gegangen war was Vegeta immernoch wie gelähmt. Doch plötzlich fiel es ihm ein. Magische Bohnen! Wie konnte er so dumm sein dass es ihm nicht gleich eingefallen war. Schon flog er los.

Beim Quittenturm angekommen fragte er Meister Quitte nach einer Bohne. Dieser sah Vegeta verständnislos an und fragte nur: "Und warum sollte ich dir eine geben?" Vegeta war so wütend dass er ihn am liebsten erwürgt hätte brachte aber dann doch zwei Worte heraus: "Bulma stirbt!" Diese Worte wirkten Wunder. Meister Quitte lief davon und kam kurze Zeit später mit einer Magischen Bohne zurück. Vegeta schnappte sie und flog ohne sich zu bedanken davon.

Wieder zurück bei Bulma versuchte er sie zu wecken. Wenn sie die Bohne nicht schlucken würde wäre alles umsonst gewesen. "Wach auf, verdammt du blöde Kuh! - Bitte!! Bulma! Ich ..." er dachte kurz nach und dann sagte er es "Ich liebe dich!" Als ob das die Zauberworte gewesen wären schlug Bulma die Augen auf. "Hier!" sagte er und schob ihr die Bohne in den Mund. Sekunden nachdem sie sie geschluckt hatte fühlte sie sich wie neu geboren. "Danke!" sagte sie zu Vegeta, der gerade dabei war das Zimmer zu verlassen "Und Vegeta!" Er drehte sich um. "Ich liebe dich auch!"

ENDE

So das wars (ein bissi kitschig aber egal ^^) Hoffe es hat euch gefallen!!!

Danke noch mal fürs lesen meiner story!
Eure angelinlove